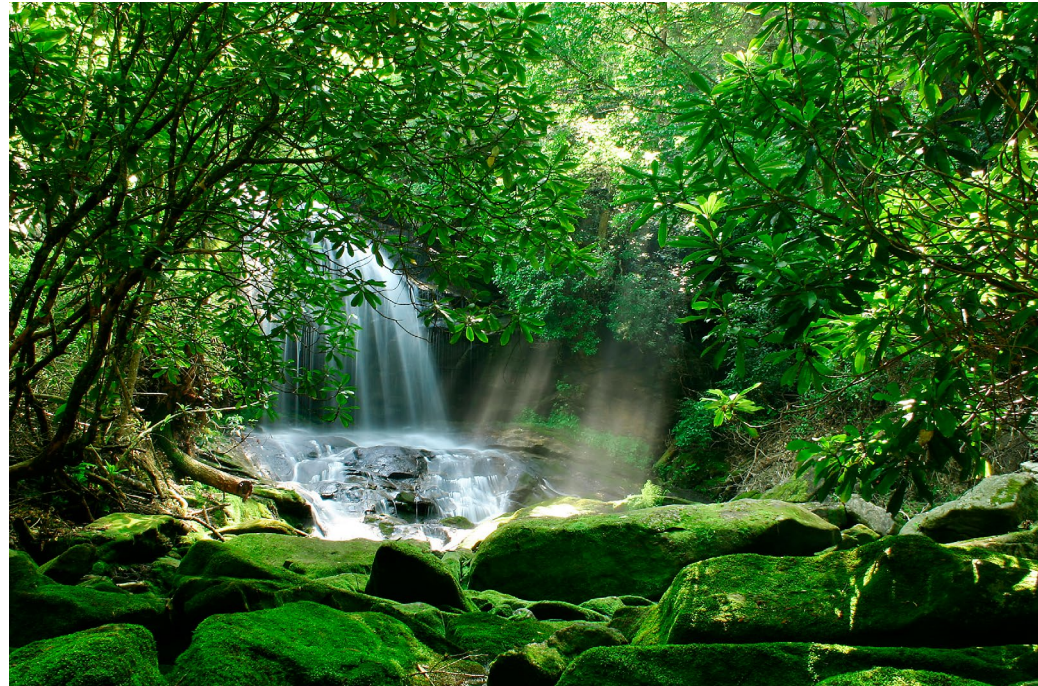




ökologisch sinnvoll

office-4-green Meilensteine der Nachhaltigkeit



Zertifizierte Sekundärmöbel
– Eine Schönheitskorrektur –



Meilensteine der Nachhaltigkeit

Wie alles begann

Als Ausdruck der „Nachhaltigkeit“ im Bereich von Büromöbeln entschloss sich Europa, ein Korsett aus Regeln zur Verwendung nachwachsender Rohstoffe, fossilen und mineralischen Einsatzstoffen und weiteren Voraussetzungen bei der Herstellung von Produkten einzufordern.

Anhand von Analysen der Lebenszyklen aller Büromöbel wurden die Lebenserwartungen festgelegt, die mit der Regenerationsphase der verwendeten Rohstoffe korrelieren sollte.

Meilensteine der Nachhaltigkeit

Wie alles begann

Die marktführende Stellung der öffentlichen Hand und die damit einhergehende Beeinflussung der privaten Wirtschaft zwang die europäischen Möbelhersteller nach und nach Ihre Produktion entsprechend diesen Beschaffungsregularien umzustellen.

Die Gesamtbelastung aller CO²-Emissionen und die Schonung von Ressourcen wurde in den Mittelpunkt der Betrachtung gerückt und in Form von Beschaffungsvorschriften Bestandteil deutscher Einkaufskultur.





Meilenstein mit Schönheitsfehler

Trotz diesen enormen Fortschritten erleben wir eine massive Diskrepanz zwischen der Umsetzung von nachhaltigen Beschaffungsvorgaben und einer konsequenten Anwendung derselben.

Die ernüchternden Zahlen besagen, dass Büromöbel nur eine durchschnittliche Lebenserwartung von 4,3 Jahren haben.

Demgegenüber bedarf die Regeneration der verwendeten Rohstoffe jedoch mehr als 20 Jahre.

Mehr als 100 Millionen Büromöbel pro Jahr, die am Beginn oder der Mitte ihres Lebenszyklus stehen werden viel zu früh einer Entsorgung zugeführt.

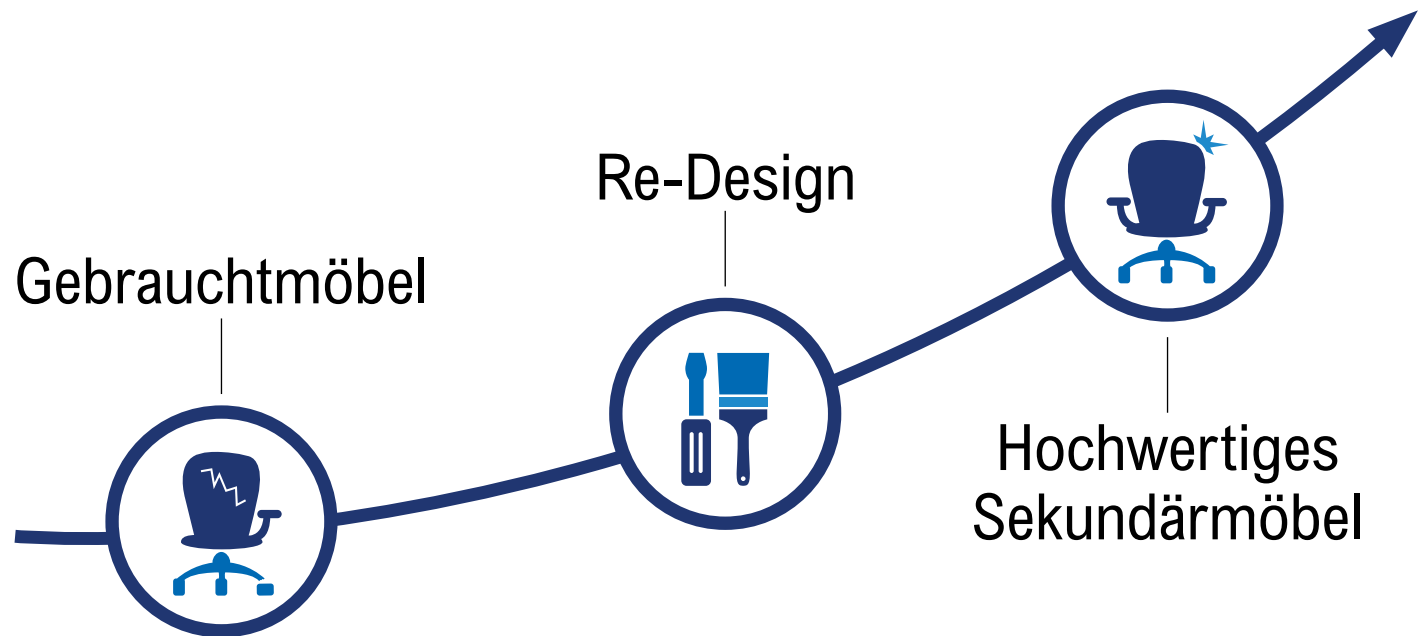
Meilenstein mit Schönheitsfehler

Ursachen hierfür sind Standort- und Strukturveränderungen in Betrieben und Behörden, Insolvenzen und steuerliche Abschreibungszeiten ohne eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Wieder-oder Weiterverwendung dieser berufserfahrenen Büromöbel in Erwägung zu ziehen.



Die Schönheitskorrektur

Ein inzwischen gut strukturierter Markt für Sekundär-
möbel kann hier durch Wiederaufbereitung und Re-
Design sowie einer transparenten Zertifizierung ein nach-
haltiges Instrument zur Wiedereingliederung neuwertiger
Gebrauchtmöbel in Ihren Nutzungskreislauf ermöglichen.



Die Schönheitskorrektur

Informationen über Hersteller, Alter, Emissionseinsparung und Funktionalität werden über LCA und LCA+ Zertifikate transparent und dienen als Basis einer objektiven Bewertung aller relevanten ökologischen und ökonomischen Einkaufskriterien.



Neue Perspektiven

Mit Unterstützung nationaler und internationaler NGO's , werben wir bei Behörden und der Wirtschaft für neue Perspektiven bei der Beschaffung von Büromöbeln.

Alles beginnt mit der Entscheidung für ein ökologisch wertvolles und ökonomisch sinnvolles Produkt.

Im Ergebnis erzielen Einkäufer und Beschaffer durch soziales Engagement und Verantwortung einen deutlichen WIN-WIN-Effekt für ihr Unternehmen und unsere Umwelt.





Kontakt

Ihr Engagement ist unser Antrieb!

„Nachhaltige Geschäftspolitik und aktiver Umweltschutz durch die Rückführung berufserfahrener Möbel in ihren Nutzungskreislauf!“

www.office-4-green.de

Ein Projekt der office-4-sale Büromöbel GmbH

Zentrale

Breitenbachstrasse 24-29

13509 Berlin

Email: info@office-4-sale.de

Internet: www.office-4-sale.de

Projektleitung

Detlef Bracht

Fon: +49 (0) 172 824 30 89

Email: db@office-4-green.de